

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 18/3388**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	22.02.2018	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Werkausschuss	08.03.2018	Ö

Kanalsanierung Sandgasse; hier: Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Der Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 26.06.2017 (BV 17/3284) die Planung der Kanalerneuerung in der Sandgasse beschlossen.

Das beauftragte Ingenieurbüro Dr. Siekmann + Partner begann umgehend nach Auftragserteilung mit der Planungsarbeit. Am 15.02.2018 erfolgte die Submission des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens. Von acht Firmen, die die Ausschreibungsunterlagen angefordert hatten, haben drei Unternehmen ihre Angebote fristgerecht vorgelegt. Anhand der vorgelegten Nachweise wurde die Eignung aller Bieter bestätigt. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro in formeller, rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht geprüft.

Es wurde festgestellt, dass keine Veränderungen an den Verdingungsunterlagen vorgenommen wurden, alle Angebote rechtsverbindlich unterschrieben bzw. elektronisch signiert wurden und gewertet werden können. Es wurde kein Angebot ausgeschlossen.

Preisnachlässe wurden keine gewährt. Ein Nebenangebot wurde abgegeben: Alternativ zum ausgeschriebenen Natursteinmaterial zur Herstellung der Forstschutzschicht bietet ein Bieter Recycling-Material an. Das Nebenangebot wurde nicht erschöpfend beschrieben und fließt daher nicht in die Wertung ein. Eine Änderung der Bieterreihenfolge wäre bei Berücksichtigung des Angebotes nicht erfolgt. Weitere Nebenangebote oder Änderungsvorschläge wurden nicht abgegeben.

Die rechnerische Prüfung der Angebote hat folgendes Ergebnis:

Bieter	Angebotssumme Brutto €	In %	Nachlass in %
Kostenberechnung	255.227,04	77,02	./.
Horst Schulz GmbH, Koblenz	331.375,53	100,00	--
Bieter	350.101,74	105,65	--
Bieter	380.788,22	114,91	--

Die Firma Horst Schulz Bauunternehmung GmbH hat das wirtschaftlichste der drei vorliegenden Angebote abgegeben. Wie aus der vorstehenden Aufstellung zu ersehen ist, liegt die Kostenberechnung rd. 23 % unter dem wirtschaftlichsten Angebot. Die kalkulative Überprüfung hat hierzu ergeben, dass die Preise grundsätzlich auf einer angemessenen Preisebene liegen. Die Erdarbeiten wurden jedoch teilweise mit deutlich über der Kostenberechnung liegenden Einheitspreisen angeboten. Diese Preise, sowie der Gesamtpreis des Angebotes, sind aufgrund der derzeitigen Marktsituation noch angemessen. Rücksprachen mit anderen Kommunen und Ingenieurbüros ergaben, dass die Angebotspreise der Bauunternehmen derzeit stetig steigen. Preisanstiege zwischen 25-35 % zur Kostenberechnung wurden auch bei Kollegen anderer Verwaltungen jüngst festgestellt. Dies liegt zum einen daran, dass die Baufirmen von der allgemein sehr guten Auftragslage profitieren. Andererseits sind die Kosten für die Entsorgung auch nicht gefährlicher Böden in den letzten Monaten stark angestiegen. Eine Verknappung bei den einzubauenden Erdbaustoffen führt ebenfalls zur Erhöhung der entsprechenden Einheitspreise. Eine Entspannung der Preissituation wird nicht erwartet.

Die Firma Horst Schulz Bauunternehmung GmbH ist der Stadtverwaltung sowie dem Planer bekannt. Sie besitzt sowohl das notwendige Fachpersonal, als auch den erforderlichen Maschinenpark zur sach- und fachgerechten Ausführung der ausgeschriebenen Bauarbeiten. Sie besitzt die Eignung im Sinne des § 16b Nr. 1 VOB/A.

In Abstimmung mit der in der Sandgasse ansässigen Lahnsteiner Brauerei wurde der Baubeginn auf die erste Juniwoche gelegt, was auch den Bietern bekannt war. Die Arbeiten sollen innerhalb von drei Monaten abgeschlossen sein. Neben der Erneuerung des Kanals inklusive der Hausanschlussleitungen und der Straßenabläufe wird die Asphaltdeckschicht auf ganzer Fahrbahnbreite abgefräst und erneuert.

Aufgrund des schlechten Zustands des einsturzgefährdeten Kanals und der allgemeinen Marktlage, mit der Aussicht weiter steigender Preise, spricht sich die Verwaltung, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts, für die Erteilung des Zuschlags an die mindestfordernde Firma Horst Schulz GmbH, Anderbachstraße 2, 56072 Koblenz, aus.

Finanzierung:

Die notwendigen Haushaltsmittel sind im Wirtschaftsplan 2018 (Vermögens- und Investitionsplan) unter Maßnahme Nr. 4.2.24 und 6.2.2 enthalten. Die zusätzlichen Mittel können über die noch nicht bzw. noch nicht in diesem Umfang in diesem Jahr zur Umsetzung gelangenden Maßnahme 4.2.1 (Sebastianusstraße) und 4.2.18 (Hohenrhein) zur Verfügung gestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Kanalerneuerung in der Sandgasse wird an die mindestfordernde Bieterin, Horst Schulz Bauunternehmung GmbH aus Koblenz zu der Bruttoangebotssumme in Höhe von 331.375,53 Euro, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2018, vergeben.

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister